

Fragebogen für Teilnehmende zum Austritt

Teil D (5-6): Fragebogen für Projektteilnehmende

Auszufüllen durch den Projektträger.

Diese Indikatoren sollen als **Veränderung der Situation nach Teilnahme an einer ESF-Maßnahme** verstanden werden. Maßgeblich ist der Status bis spätestens 4 Wochen nach Austritt der/des Teilnehmenden aus dem Projekt bzw. nach Ende der persönlichen Förderung.

Alle Felder sind **Pflichtfelder**. Bei unvollständigen Angaben kann der Fragebogen für den Austritt nicht akzeptiert werden, was dazu führt, dass Projekterfolge nicht abgebildet werden können.

Dem Fragebogen beigelegt ist eine Ausfüllhilfe. Die Nummerierung der Ausfüllhilfe entspricht der Nummerierung des Fragebogens.

Teil D5. Fragen nach dem Statuswechsel

- 1 Zweite Förderphase ESF-Bundesprogramm: "Perspektive Wiedereinstieg – Potenziale erschließen"
- 2 Projektträger
.....
- 4 Interne ID der/des Teilnehmenden beim Träger (optional):
.....
- 50 Projektaustritt: (TT/MM/JJ) ____/____/____
- 51 Die/der Teilnehmende hat die Teilnahme am Projekt/an der Maßnahme vorzeitig beendet (der tatsächliche Austritt war vor dem geplanten Austritt).
 ja nein

Falls Frage 51 mit „ja“ beantwortet wurde:

- Gründe für die vorzeitige Beendigung
- Vorzeitiger Programmterfolg (z. B. Arbeitsaufnahme)
 - Vorzeitige Beendigung (z. B. aufgrund von Umzug, Schwangerschaft, Krankheit)
 - Projektabbruch

Referenz: BMAS-Fragebogen vom 31.08.2018

Letzte Änderung: 20.05.2019

Das ESF-Bundesprogramm „Perspektive Wiedereinstieg – Potenziale erschließen“ wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert. Dieses ESF-Programm wird in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des Aktionsprogramms „Perspektive Wiedereinstieg“ umgesetzt.

53. Die/der Teilnehmende war innerhalb von vier Wochen nach Austritt aus dem Projekt neu bei einer Agentur für Arbeit bzw. einem Jobcenter arbeitsuchend gemeldet.
 ja nein
54. Die/der Teilnehmende war innerhalb von vier Wochen nach Austritt aus dem Projekt in einer schulischen/beruflichen Bildung.
 ja nein
56. Die/der Teilnehmende hat innerhalb von vier Wochen nach Austritt aus der Maßnahme/dem Projekt nachweislich eine Qualifizierung erhalten.
 ja nein
58. Die/der Teilnehmende hat innerhalb von vier Wochen nach Austritt aus dem Projekt eine Arbeit aufgenommen oder hat sich selbstständig gemacht.
 ja nein

Minijob

59. Falls Frage 58 mit „nein“ beantwortet wurde und bei Eintritt 16.2. Minijob „ja“:
 Ein Übergang von Minijob in eine sv-pflichtige Beschäftigung ist erfolgt.
 ja nein

Erwerbstätige

60. Falls Frage 58 mit „nein“ beantwortet wurde und bei Eintritt Zielgruppe „Erwerbstätige mit Familien- bzw. Pflegeaufgaben“ angegeben wurde (Frage 8.1 c):
 Das Erwerbsvolumen wurde
 erhöht erhalten verringert

Teil D6: Zusätzliche Austrittskategorien

Projektmodule

70. **Basismodule/Orientierung:** Einsatz von Basismodulen zur Bedarfsklärung und Zielentwicklung (Mehrfachnennung)
 Kontextklärung
 Kompetenzklärung
 Berufsorientierung
 weitere/andere: _____

71. Bedarfsgerechte **arbeitsmarktbezogene Module:** Kompetenztraining (Mehrfachnennung)
 Selbstmarketing, Talentmarketing, Stellenrecherche
 Bewerbungsmodule, Bewerbungscoaching, Gehaltsverhandlungen
 Existenzgründungsseminare
 Training berufsrelevanter Basiskompetenzen
 weitere/andere: _____
72. Individualisierte **personenbezogene Module:** Kompetenztraining (Mehrfachnennung)
 Persönlichkeitsberatung, Training persönlicher und sozialer Kompetenzen
 Zeitmanagement
 Seminare für und mit (Ehe-)Partnern/innen /Familienmodule
 weitere/andere: _____
73. **Integrationsmaßnahmen** (Mehrfachnennung)
 Praktika, Hospitationen, Mentoring
 betriebliche Einarbeitung
 Anpassungs-/Umschulungs-/Weiterbildungsmaßnahmen
 Weiterbildung in Unternehmen
 weitere/andere: _____

Beschäftigung

77. Berufliche Integration (Einfachnennung):
 in sv-pflichtige Beschäftigung
 in geförderte Beschäftigung
 in geringfügige Beschäftigung (Minijob)
 in Selbstständigkeit
 keine berufliche Integration
 trifft nicht zu (z. B. Pflege)

Ursprungsberuf/qualifikationsgerecht

Falls eine berufliche Integration stattfand (vgl. Frage 77):

86. in Ursprungsberuf vermittelt

- ja nein

87. qualifikationsgerecht vermittelt

- ja nein

Falls eine Integration in „sv-pflichtige“ oder „geförderte Beschäftigung“ stattfand:

78. Beschäftigungsumfang

- über 75% der Regelarbeitszeit
 über 50% bis 75% der Regelarbeitszeit
 50% der Regelarbeitszeit
 weniger als 50%

79. unbefristetes Beschäftigungsverhältnis:

- ja nein

HDL

Falls bei Eintritt Zielgruppe: „HDL-Qualifizierung“ (Frage 8.1 b):

76. HDL Integration (Einfachnennung):

- nein
 ja, in Privathaushalt als Selbstständige/r
 ja, in anderen Bereich:
a. Dienstleistungsagentur
b. Pflegedienst
c. Sonstiger Bereich

80. In welches Berufsfeld wurde die/der Teilnehmende vermittelt? (Einfachnennung)

(Falls bei 76 eine HDL Integration stattgefunden hat, dann beim Berufsfeld bitte „Dienstleistungen in privaten Haushalten“ auswählen.)

- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
 Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Baustoffe
 Baugewerbe und verarbeitendes Gewerbe
 Metall, Maschinenbau
 Technik, Elektro und Technologiefelder
 Einzel- und Großhandel
 Verkehr, Logistik, Transport und Lagerei
 Handwerk, Textil, Bekleidung, Leder
 Gastgewerbe, Tourismus, Freizeit
 Information, Medien und Kommunikation
 Computer, IT

- Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung
 Bildung und Erziehung
 ... davon im Beruf Erzieher/in
 Gesundheits- und Sozialwesen
 ... davon im Beruf Pfleger/in
 Kunst, Unterhaltung und Erholung
 Dienstleistungen in privaten Haushalten
 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

Nachbetreuung

90. Teilnehmende in Nachbetreuung (Pflichtfeld):

- ja nein

91. Falls Nachbetreuung (kein Pflichtfeld):

Statuswechsel während Nachbetreuung?

- ja, in sv-pflichtige Beschäftigung
 ja, in Selbstständigkeit
 gescheiterter Wiedereinstieg
 nein
 sonstiges

92. Teilnahme am HDL-Zuschussmodell

- ja nein

Zeit für Wiedereinstieg

94. HDL beansprucht

- ja nein

96. Partner/in bzw. Familie ist eingebunden

- ja nein nicht möglich

PWE-Online

79. Teilnahme an PWE@online: mind. 1 Kurs (Achtung: kein Selbstlernmodul!) wurde erfolgreich abgeschlossen

- ja nein nicht teilgenommen